

LANDRATS-SESSION VOM 14. Dezember 2022

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 14. Dezember 2022, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsidentin Cornelia Gamma, Schattdorf

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Miriam Christen, Bürglen
Céline Huber, Altdorf
Roger Metry, Silenen
Claudia Schuler, Seedorf
Mathias Zraggen, Erstfeld

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 16. November 2022

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Kredit 2023 zur Vergütung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Kantonsspitals Uri (Spitalkredit 2023)

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrat Christian Arnold, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Seedorf

2.2 Budget 2023

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

2.3 Finanzplan des Regierungsrats und dessen Entwicklung; Kenntnisnahme

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Gesamtenergiestrategie Uri 2030; Aktualisierung

Baukommission und Regierungsrat Roger Nager, Vorsteher der Baudirektion, Andermatt

3.2 Bericht zur «Gesamtenergiestrategie Uri» - Wasserkraftnutzung (Postulat Franz Christen, Schattdorf)

Baukommission und Regierungsrat Roger Nager, Vorsteher der Baudirektion, Andermatt

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Interpellation Adriano Prandi, Altdorf, zur Energie- und Klimapolitik im Verkehrsbereich; Beratung

4.2 Interpellation Christian Schuler, Erstfeld, zu «Braindrain» - zu viele gute Köpfe und Hände wandern ab!; Beratung

4.3 Interpellation Chiara Gisler, Altdorf, zu Ganzheitliche und professionelle sexuelle Bildung für alle; Beratung

4.4 Interpellation Jolanda Joos, Bürglen, zu Steigende Strompreise von EWA-energieUri; Beratung

5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsidentin Cornelia Gamma, Schattdorf, begrüsst zur Dezember-Session. Sie weist auf die Kampagne von Pro Infirmis hin, die mit der Grittibänz-Aktion «Usem gliiche Teig gmacht» auf die Bedürfnisse und Wünsche von Menschen mit Behinderungen aufmerksam macht. Sie fordert alle auf, die Botschaft anzunehmen, dass alle die gleichen Wünsche, Träume und die gleichen Rechte im Alltag, in der Familie, im Beruf und in der Politik haben. Die individuell geformten Grittibänzen können in der Pause genossen werden. Sie freut sich zudem, dass sich der Rat am Mittag zum Essen der traditionellen Beenälisuppe trifft. Damit eröffnet sie die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 90 L-750 Postulat Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, zu Bessere Grundversorgung mit Strom im Winter für alle Urnerinnen und Urner

Siehe Beilage

2 Text des Postulats vom 9. Dezember 2022 mit Begründung

1.2 Nr. 91 L-721 Interpellation Eveline Lüönd, Schattdorf, zu Selbstständig und würdevoll zuhause Altern

Siehe Beilage

3 Text der Interpellation vom 14. Dezember 2022 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 92 L-630 Kredit 2023 zur Vergütung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Kantonsspitals Uri (Spitalkredit 2023)

Siehe Beilagen

4 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 18. Oktober 2022

5 Antrag der Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 23. November 2022

2.1.1 Eintreten

Lea Gisler, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Claudia Brunner, Altdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.1.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.1.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 58:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

Dem Kantonsspital Uri (KSU) wird als Vergütung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen nach Massgabe des Leistungsprogramms für das Jahr 2023 ein Kredit von 4'900'000 Franken gewährt.

2.2 Nr. 93 L-270 Budget 2023

Siehe Beilagen

- 6 Bericht und Antrag des Regierungsrats und der Justizverwaltung vom 27. September 2022
- 7 Antrag der Finanzkommission vom 24. November 2022

2.2.1 Eintreten

Flavio Gisler, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, Thomas Sicher, Altdorf, Alois Zurfluh, Attinghausen, und Christian Schuler, Erstfeld.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.2.2 Detailberatung

Die Landratspräsidentin erläutert das Vorgehen für die Beratung des Budgets.

2200.3132.01 Bildungs- und Kulturdirektion: Externe Aufträge, Referentenhonorare und Abgeltungen für Projektarbeiten

Hier liegt ein Antrag der Finanzkommission vor, im Konto 100'000 Franken, die für Demokratie-reisen eingestellt sind, zu streichen.

Der Antrag wird mit 56:0 Stimmen (2 Enthaltungen) angenommen.

2.2.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 57:0 Stimmen, 1 Enthaltung):

1. Die in der Beilage zum Antrag der Finanzkommission aufgeführten Verpflichtungskredite Nr. 1 bis 5 werden genehmigt.
2. Der Kantonssteuerfuss im Sinne von Artikel 2 des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (StG; RB 3.2211) wird für das Jahr 2023 auf 100 Prozent der einfachen Kantonssteuer festgesetzt.
3. Die Verwaltungseinheiten Amt für Betrieb Nationalstrassen (Gliederung 2116/5119) und das Schwerverkehrszentrum (Gliederung 2615) werden als Verwaltungseinheiten mit Leistungsauftrag und Globalbudget bestimmt.

4. Das Budget der Justizverwaltung für das Jahr 2023 mit einem Nettoaufwand von 3'200'140 Franken wird beschlossen.
5. Das Budget des Kantons Uri (inklusive Justizverwaltung) für das Jahr 2023, das mit einem Selbstfinanzierungssaldo (Fehlbetrag) von -50'368'160 Franken abschliesst, wird beschlossen. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (Defizit) beträgt -8'919'360 Franken. Der Ausgabenüberschuss der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen) beträgt 51'587'380 Franken.

2.3 Nr. 94 L-270 Finanzplan des Regierungsrats und dessen Entwicklung; Kenntnisnahme

Siehe Beilagen

- 8 Bericht des Regierungsrats vom 27. September 2022
- 9 Antrag der Finanzkommission vom 27. Oktober 2022

2.3.1 Eintreten

Flavio Gisler, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Ruedi Cathry, Schattdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.3.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.3.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 57:0 Stimmen, 1 Enthaltung):

Der Bericht zum Finanzplan 2023 bis 2026 vom 27. September 2022 wird zur Kenntnis genommen.

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Nr. 95 L-750 Gesamtenergiestrategie Uri 2030; Aktualisierung

Siehe Beilagen

- 10 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. September 2022
- 11 Antrag der Baukommission vom 30. November 2022

3.1.1 Eintreten

Roland Poletti, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Lea Gisler, Altdorf, Raphael Walker, Altdorf, Vinzenz Arnold, Schattdorf, und Georg Simmen, Realp.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

3.1.2 Detailberatung

Rückweisungsantrag

Roland Poletti, Schattdorf, stellt den Antrag der Baukommission vor. Diese beantragt, das Geschäft zur Ergänzung des Berichts an den Regierungsrat zurückzuweisen mit folgenden Direktiven:

1. *Die Energiestrategie 2030 ist unter Mitwirkung der Korporationen Uri und Ursern sowie den Urner Energieversorgungsunternehmen (EVU) abzustimmen und dies im Bericht aufzuzeigen. Insbesondere sind die Energieproduktionsausbaupotenziale und die Sicherung der jeweiligen Energiebezugsrechte zu berücksichtigen.*
2. *Im Bericht ist ein konkreter Ausbauplan erneuerbare Energien 2030 aufzuzeigen, um die Urner Stromversorgungssicherheit (Winter) zu verstärken. Dabei sind insbesondere auch die Positivplanung (Wasser/Wind) des Bundes und die Vorstellungen der Anpassungen des Urner Richtplans aufzuzeigen.*
3. *Die strategierelevanten Antworten zum Postulat «Stromversorgungssicherheit - Gesamtenergiestrategie 2030 des Kantons Uri» sind im Bericht einzubinden sowie die Vernehmlassungsantworten der Energiestrategie 2030 miteinzubeziehen und aufzuzeigen.*
4. *Der Bericht ist mit den Grobzielen der Urner Klimastrategie, die zurzeit im Vernehmlassungsverfahren ist, abzustimmen.*

Der Rückweisungsantrag wird mit 46:10 Stimmen (2 Enthaltungen) abgelehnt.

3.1.3 Beschluss

Claudia Brunner, Altdorf, stellt den Antrag, die Gesamtenergiestrategie Uri 2030 «ablehnend» zur Kenntnis zu nehmen.

Die Landratspräsidentin erläutert, dass sie in der Abstimmung den Antrag auf «ablehnende» Kenntnisnahme dem Antrag gegenüberstellt, die Gesamtenergiestrategie Uri 2030 «ohne Wertung» zur Kenntnis zu nehmen. Der Antrag auf «ablehnende» Kenntnisnahme unterliegt mit 35:21 Stimmen (2 Enthaltungen).

Damit beschliesst der Landrat:

Von der Gesamtenergiestrategie Uri 2030 vom 20. September 2022 wird «ohne Wertung» Kenntnis genommen.

3.2 Nr. 96 L-750 Bericht zur «Gesamtenergiestrategie Uri» - Wasserkraftnutzung (Postulat Franz Christen, Schattdorf)

Siehe Beilagen

12 Bericht des Regierungsrats vom 20. September 2022

13 Antrag der Baukommission vom 30. November 2022

3.2.1 Eintreten

Franz Christen, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten.

3.2.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

3.2.3 Beschluss

Die Baukommission beantragt, den Bericht «zustimmend» zur Kenntnis zu nehmen.

Der Landrat beschliesst (mit 56:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

1. Vom Bericht zu «Gesamtenergiestrategie Uri» - Wasserkraftnutzung (Postulat Franz Christen, Schattdorf) wird «zustimmend» Kenntnis genommen.
2. Das Postulat Franz Christen, Schattdorf, zu «Gesamtenergiestrategie Uri» - Wasserkraftnutzung wird als erledigt am Protokoll abgeschrieben.

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 97 L-750 Interpellation Adriano Prandi, Altdorf, zur Energie- und Klimapolitik im Verkehrsbereich; Beratung

Siehe Beilagen

14 Text der Interpellation vom 22. Mai 2019

15 Antwort des Regierungsrats vom 20. September 2022

Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

4.2 Nr. 98 L 330 Interpellation Christian Schuler, Erstfeld, zu «Braindrain» - zu viele gute Köpfe und Hände wandern ab!; Beratung

Siehe Beilagen

16 Text der Interpellation vom 15. Juni 2022

17 Antwort des Regierungsrats vom 27. September 2022

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

4.3 Nr. 99 L 151 Interpellation Chiara Gisler, Altdorf, zu Ganzheitliche und professionelle sexuelle Bildung für alle; Beratung

Siehe Beilagen

18 Text der Interpellation vom 30. März 2022

19 Antwort des Regierungsrats vom 13. September 2022

Die Interpellantin erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

4.4 Nr. 100 L 750 Interpellation Jolanda Joos, Bürglen, zu Steigende Strompreise von EWA-energie-Uri; Beratung

Siehe Beilagen

20 Text der Interpellation vom 22. September 2022

21 Antwort des Regierungsrats vom 15. November 2022

Die Interpellantin erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

5. Fragestunde

Es stellte Fragen:

- Bruno Arnold, Seedorf, zum aktuellen Zeitplan für die Realisierung des Radwegs Altdorf-Seedorf, den Gründen für die Verzögerung und allfälligen Möglichkeiten, wenigstens eine Teilstrecke im 2023 zu realisieren. Baudirektor Roger Nager, Andermatt, beantwortet die Frage.
- Andreas Bilger, Seedorf, zum Stand der Revision des kantonalen Umweltschutzgesetzes (KUG) und den Bereichen, die im KUG angepasst werden sollen. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektor Christian Arnold, Seedorf, beantwortet die Frage.
- Elias Arnold, Seedorf, zum Fahrplanwechsel der SBB und allfälligen Bemühungen des Regierungsrats, die nun weggefallenen Intercity-Halte in Altdorf nach Zug und Zürich wieder zurückzugewinnen. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.

- Michael Arnold, Altdorf, zu assistierter Sterbehilfe im Kantonsspital Uri und allfälligen Bemühungen des Regierungsrats aufgrund der ablehnenden Haltung des Kantonsspitals. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektor Christian Arnold, Seedorf, beantwortet die Frage.

Schluss

Demission von Landrätin Claudia Gisler, Bürglen, und Demission von Landrat Thomas Sicher, Altdorf

Landratspräsidentin Cornelia Gamma, Schattdorf, gibt die Demission von Landrätin Claudia Gisler, Bürglen, und von Landrat Thomas Sicher, Altdorf, per Ende Dezember 2022 bekannt.

Claudia Gisler, Bürglen, ist seit 2012 Landrätin. In ihrer Amtszeit war sie zunächst Mitglied der Bildungs- und Kulturkommission und seit dieser Legislatur (Juni 2020) war sie Mitglied der Staatspolitischen Kommission.

Auch Thomas Sicher, Altdorf, ist seit 2012 Mitglied des Landrats. Mit seiner Leidenschaft für Zahlen engagierte er sich in dieser Zeit als Mitglied der Finanzkommission.

Die Landratspräsidentin dankt beiden für ihr Engagement und ihr Mitwirken. Mit den besten Wünschen für die Zukunft und einem herzlichen Applaus des Rats werden Claudia Gisler und Thomas Sicher verabschiedet.

Landratspräsidentin Cornelia Gamma, Schattdorf, dankt allen. Mit guten Wünschen für frohe, besinnliche und erholsame Festtage schliesst sie die Session.

Schluss der Sitzung: 12.15 Uhr

6460 Altdorf, 15. Dezember 2022

Die Präsidentin:

Die Protokollführerin

Cornelia Gamma

Kristin Arnold Thalmann

21 Beilagen erwähnt